

**Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg**  
**Erfahrungsbericht Auslandsstudium**

Persönliche Angaben	
Name, Vorname:	<b>Grenz Zacharias</b>
Studiengang an der FAU:	FACT – Master
Gastuniversität:	University of Turku – School of Economics
Gastland:	Finnland
Studiengang an der Gastuniversität:	Accounting and Finance
Aufenthaltszeitraum (WS, SS oder Jahr):	WS 2015 / 2016

1. Vorbereitung (Planung, Organisation und Bewerbung bei der Gasthochschule)

Mit diesem Erfahrungsbericht möchte ich die unvergesslichen Erfahrungen während meines Auslandsstudiums in Finnland mit euch teilen. Die Vorbereitung für die Zeit in Turku war unkompliziert und verlief absolut einwandfrei. Angefangen hat alles mit der Bewerbung am Lehrstuhl von Prof. Falke im Dezember. Daraufhin wurde ich im Januar zu einem Auswahlgespräch eingeladen. Hier seid ihr mit drei anderen Bewerbern im Raum und stellt eure Motivation für euer Auslandsstudium dar. Das Gespräch findet in sehr angenehmer und offener Atmosphäre statt, dauert insgesamt etwa 25 Minuten und ein kleiner Teil der Fragen ist auf Englisch.

Nach der Zusage durch den Lehrstuhl erfolgte die formale Bewerbung an der University of Turku (UTU). Bei einem gemeinsamen Treffen aller zukünftigen Studenten in Turku wurden die Bewerbungsunterlagen an Frau Häfner in Nürnberg überreicht. So konnten wir uns vorab austauschen und kennenlernen. Insgesamt stand Frau Häfner als Sekretärin des Lehrstuhls für sämtliche Fragen immer zur Verfügung und unterstützte alle Bewerber.

Die schriftliche Zusage der UTU erfolgte daraufhin zeitnah in Form eines „Certificate of admission to the University of Turku“ und einem „Welcome Package“. Darin enthalten waren Informationen zum weiteren Ablauf, der Universität und der Stadt Turku.

Bei Fragen zum Studium könnt ihr euch jederzeit an das International Office der UTU wenden. Die Mitarbeiter dort sind sehr hilfsbereit, freundlich und antworten schnell.

2. Anreise / Visum (Flug, Bahn)

Bei der Anreise habt ihr verschiedene Möglichkeiten: Entweder fliegt ihr von Frankfurt/München mit Halt in Stockholm/Helsinki zum Flughafen in Turku oder ihr fliegt bis Helsinki und reist von dort per Bus nach Turku.

Der Bus von Helsinki nach Turku kostet per Expressbus direkt vom Flughafen Helsinki bei der Hinreise 24 Euro und bei der Rückreise dank finnischem

Studentenausweis 12 Euro (<http://www.expressbus.fi/en/home/>). Ihr könnt aber auch kostengünstiger vom Busbahnhof in der Innenstadt mit Onnibus abfahren (<http://www.onnibus.com/en/index.htm>).

Für den Flug bis nach Turku und zurück empfehle ich die Airlines SAS und Finnair. Insgesamt gesehen kostet euch die Flugreise zwar etwas mehr, ist dafür bei einer Reise mit zwei Gepäckstücken wesentlich komfortabler und stressfreier.

### 3. Unterkunft (Wohnheim, privat)

Ihr habt die Möglichkeit euch für einen Platz im Studentenwohnheim, das von der Organisation TYS verwaltet wird, online zu bewerben. Bewerbt euch frühzeitig, am besten gleich am ersten Bewerbungstag. Ich habe selbst im Student Village gewohnt und bin sehr froh darüber, da die Lage sehr zentral ist. Zu Fuß und vor allem mit dem Rad war man sehr schnell in der Uni. Außerdem gab es quasi vor der Haustür einen Supermarkt, das TYS-Verwaltungsoffice und eine Bushaltestelle. Euer Einzelzimmer ist inkl. Badezimmer ca. 18m<sup>2</sup> groß, ausreichend möbliert und ihr teilt euch mit elf anderen Leuten auf dem Flur eine große Gemeinschaftsküche. In der Miete in Höhe von 365 Euro pro Monat waren sämtliche Kosten wie z.B. Strom-, Heiz- und Internetkosten, ein Wartungsservice bei Problemen und vier Mal pro Monat die Nutzungsmöglichkeit der hauseigenen Sauna enthalten.

### 4. Studium (Lehrveranstaltungen / Stundenplan) sowie Sprachkurse (kostenlos, kostenpflichtig) an der Gastuniversität

Für das Studium in Turku müsst ihr bereits bei eurer Bewerbung an der UTU die gewünschten Kurse angeben. Dabei könnt ihr auf den Study Guide des letzten Jahres zugreifen. Teilweise kann es vorkommen, dass die Kurse, die ihr ausgewählt habt, während eurer Zeit nicht angeboten werden. Problemlos könnt ihr alle Kurse noch zu Beginn des Semesters ändern, da die eigentliche Anmeldung bis Ende August/Anfang September online freigeschaltet ist. Dies könnt ihr über das Onlinesystem der UTU namens „nettiopsu“ machen, das vergleichbar mit unseren Webseiten meinCampus und StudOn ist. Solltet ihr euch online nicht in den Kurs einschreiben können, da er voll ist, geht auf jeden Fall in die erste Vorlesung und sprecht mit dem Professor. Bei meinen Kursen kam jeder rein, der mit dem Professor persönlich gesprochen hat.

Grundsätzlich sind sowohl das Winter- als auch das Sommersemester in je zwei Studienterms eingeteilt. Die Vorlesungen gehen im ersten Term bis Mitte Oktober, gefolgt von den Prüfungen. Die Vorlesungen im zweiten Term bis Anfang Dezember, gefolgt von den Prüfungen bis Mitte Dezember. Eine Besonderheit in Finnland ist es, dass Prüfungen mehrfach wiederholt werden können. Das bedeutet, dass wenn ihr zum Beispiel im ersten Term eine Prüfung nicht besteht oder eure Note trotz bestandener Prüfung verbessern möchtet, ihr diese Prüfung im zweiten Term nochmals schreiben könnt. Viele Studenten haben einen Teil ihrer Klausuren erst im Dezember geschrieben, da der große Trip nach Russland sich mit dem Prüfungszeitraum des ersten Terms gekreuzt hatte.

Die zwei bis drei Studienfächer je Term sind geprägt von mündlicher Mitarbeit, Präsentationen und Gruppenarbeiten. Meist machen sie neben der schriftlichen Prüfung einen nicht unerheblichen Teil der Benotung aus. D.h. konkret ihr könnt euch mit einer guten Vorbereitung auf die bevorstehende Vorlesung gute Noten

erarbeiten. Ihr habt zwar innerhalb des Semesters mehr Lernaufwand, jedoch ist das dem geballten Prüfungsstress bei uns in Deutschland vorzuziehen.

Im FACT Master kann man sich nach vorab erfolgreich abgeschlossenen Learning Agreements folgende Fächer anrechnen lassen:

Course title Turku	Kurs-Titel Nürnberg
LRS12 Advanced Strategic Management Acc.	Akt. Fragen aus FACT I – LS Controlling
KV2 Business Intelligence and the global business environment	Akt. Fragen aus FACT II – LS Controlling
LR07, 3 Cost Management	Akt. Fragen aus FACT III – LS Controlling
LR07, 4 Corporate Responsibility Reporting	Akt. Fragen aus FACT III – LS Corp. Gov.
YJS4 International Taxation	Internationales Steuerrecht – LS SR & ÖR

#### 5. Betreuung an der Gastuniversität (International Office und Fachbereich)

Die Betreuung an der Gastuniversität ist vorbildlich. Die Mitarbeiter im International Office sind sehr freundlich und hilfsbereit. Man kann jederzeit per E-Mail oder persönlich von 11 – 13 Uhr auf sie zugehen. Auf alle Anfragen erhält man sehr schnell eine aussagekräftige Antwort. Bei Fragen zum Kurs kontaktiert man den zuständigen Professor direkt und erhält von diesem meist noch am selben Tag eine Antwort.

#### 6. Ausstattung der Gastuniversität (Bibliothek, Computerräume, etc.)

Die TSE ist sehr gut ausgestattet. Es gibt eine Bibliothek bei der man sich sämtliche Kursbücher ausleihen kann, eine Mensa mit gutem Essen für 2,60 € und eine Cafeteria für Snacks und Kaffee. Darüber hinaus sind neben zahlreichen Sitzecken und einem eigenen PC-Raum ausreichend Computer auf den Fluren zur Nutzung bzw. zum Drucken vorhanden. Bei Fragen wendet man sich einfach an den IT-Servicedesk, der einem zu Beginn des Semesters 300 Kopien freischaltet und bei Anfragen schnell weiterhilft.

#### 7. Alltag & Freizeit (Sehenswertes, Kulinarisches, Geld-Abheben, Handy, Jobs)

In Turku und allgemein in den nordischen Ländern kann man so ziemlich alles mit seiner Kreditkarte bezahlen. Empfehlenswert ist hier die DKB Visa Studentcard, mit der ihr weltweit kostenlos Geld abheben könnt und zusätzlich noch den internationalen Studentenausweis ISIC erhaltet.

Im International Office bekommt ihr eine kostenlose, finnische SIM-Karte mit kleinem Guthaben. Recht günstig könnt ihr euch Internet-Datenvolumen bzw. sogar eine unlimited Data-Flat dazu buchen oder aber ihr erweitet euren Mobilfunkvertrag aus Deutschland auf eine Europaflat, was bei der Telekom bspw. schon für zusätzliche 5 Euro pro Monat zu haben ist. Das hat den Vorteil, dass ihr neben Finnland auch in Schweden, Estland und Norwegen online sein könnt.

Bestellt euch auf jeden Fall für ca. 60 Euro die Student Union Card mit der ihr das günstige Mensaessen und einige andere Vergünstigungen erhaltet. Zu Beginn könnt ihr euch das „Starting Package“ für 20 Euro (plus 50 Euro Kautions) kaufen. Darin enthalten ist neben Besteck, Kochtopf und anderen nützlichen Dingen auch ein Kissen und eine Bettdecke (ist für die Zeit in Turku sehr empfehlenswert und wurde von fast jedem Studenten gekauft). Außerdem ist es möglich die ersten beiden Semesterwochen alle Sportkurse und den

Kraftraum der TSE kostenlos zu testen. Bei Bedarf könnt ihr euch gegen eine Gebühr von 40 Euro eine Sportmitgliedschaft für den Rest des Jahres kaufen. Turku ist der ideale Standort, um zu den verschiedensten Orten zu reisen und viele neue Abenteuer zu erleben:

Helsinki, Lappland, Oslo, Stockholm, Tallinn und St. Petersburg/Moskau sind heiß begehrte Ziele. Frühzeitiges Reisen im August und September zahlt sich bei schönem Wetter definitiv aus.

Das European Student Network, kurz ESN, organisiert viele Trips, darunter den Trip nach Lappland, den Trip Pirates of the Baltic Sea nach Stockholm und das Cottage Weekend in Finnland. Holt euch deshalb die sehr günstige ESN-Card vor Ort mit der ihr auch in einige Clubs kostenlos rein kommt und setzt eure E-Mail auf den ESN-Newsletter, um frühzeitig die Info zum Anmeldebeginn für die einzelnen Trips zu bekommen. Die abenteuerlichen Trips sind teilweise wegen immenser Nachfrage und begrenzter Anzahl von Plätzen bereits innerhalb weniger Sekunden (Cottage Weekend) ausverkauft.

#### 8. Finanzielles (Lebenshaltungskosten, Stipendien)

Die Lebenshaltungskosten sind in Finnland etwa 20 – 30 % höher als in Deutschland. Es gibt im Zentrum von Turku einen gut erreichbaren LIDL, der vergleichsweise recht günstig ist. Die Preise in Restaurants hingegen sind sehr hoch, genauso wie der Alkohol überall. Aber keine Sorge im Großen und Ganzen schießen die Ausgaben nicht zu hoch. Dank dem Erasmus+ Stipendium und vielleicht BAföG bei dem ein oder anderen kann man sich viel finanzielle Unterstützung für ein Auslandsstudium sichern. Die meisten Ausgaben fallen für das Reisen und die Miete an. Insgesamt haben viele Freunde und ich insgesamt zwischen 6500 und 8000 Euro für das Auslandsstudium von August bis Dezember ausgegeben. Darin enthalten waren alle Kosten: Sämtliche Reisen, Miete, Verpflegung, Party, Auslandskrankenversicherung, Mitgliedschaften usw.

#### 9. Fazit (beste und schlechteste Erfahrung)

Die finnische Art des Lernens ist spannend, das Kennenlernen anderer Kulturen und die Verbesserung der englischen Sprachkenntnisse bringen einen definitiv weiter.

Schreckt vor den Kosten eines Auslandsstudiums nicht zurück, kalkuliert sie ein und reist so viel wie möglich.

Die zwei besten Erfahrungen:

Das Reisen nach St. Petersburg/Moskau und nach Lappland. Zwei unglaublich unterschiedliche Orte, die einem den Atem rauben, ein Abenteuer für sich sind und unvergesslich bleiben.

Die tolle gemeinsame Zeit mit den Freunden, die man in Turku schnell kennenlernt, mit denen man viel herumreist und mit denen ich Freundschaften über die Zeit in Finnland hinaus geschlossen habe ☺

Ich wünsche euch viel Spaß, ergreift die Chance und habt die beste Zeit eures Studiums in Finnland!

## 10. Wichtige Ansprechpartner und Links

Homepage University of Turku

<http://www.utu.fi/en/studying/Pages/home.aspx>

Studon/MeinCampus Synonym „Nettiopsu“

<https://nettiopsu.utu.fi/index?lang=en>

Webseite für die TYS-Wohnheime

<http://www.tys.fi/>

Busreisen für 1 - 10 Euro durch ganz Südfinnland

<http://www.onnibus.com/en/index.htm>

ESN Turku

<http://www.esnfinland.eu/esn-uni-turku>